

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

98 (8.4.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 98. Zweites Blatt.

Mittwoch den 8. April

1896.

21.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 8798. Der Großh. Domänenfiskus hier hat das Aufgebot nachstehender Liegenschaften:
Das Gelände der früheren Obstbauschule in der Gemarkung Karlsruhe, Gewann Schlüsselbau, bestehend in:

- a. Hausplätzen, Hofraitzen und Wegen im Flächeninhalt von 1 ha 80 a,
- b. Gartengelände im Flächeninhalt von 6 ha 41 a,

beantragt.

Es werden deshalb alle Diejenigen, welche an den bezeichneten Liegenschaften in den Grund- und Unterpfandbüchern nicht eingetragene und auch sonst nicht bekannte dingliche oder auf einem Stammguts- oder Familiengutsverband beruhende Rechte haben oder zu haben glauben, aufgefordert, solche spätestens in dem auf

Dienstag den 9. Juni 1896, Vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,

bestimmten Aufgebotstermin anzumelden, widrigenfalls die nicht angemeldeten Ansprüche für erloschen erklärt werden.

Karlsruhe, den 4. April 1896.

Großh. Amtsgericht II.

gez. Siegel.

Dies veröffentlicht:

Rapp, Gerichtsschreiber.

21.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf

Montag den 13. April d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in den großen Rathsaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Erbauung eines Volksschulhauses Kriegstraße 44.
2. Gleisanlage und Herstellung eines Verbindungswegs bei den städtischen Lagerplätzen am Westbahnhof.
3. Satzungen für die Realschulanstalten und Abänderung des Ortsstatuts über das Schulwesen.
4. Abänderung des Ortsstatuts über das Armenwesen.
5. Einrichtung eines Contocorrent-Verkehrs zwischen der Stadtkasse und der Filiale der badischen Bank.
6. Vertrag mit dem Reichs-(Militär-)Fiskus über Geländeabtretung, welches durch die Ueberwälzung des Landgrabens gewonnen wurde.
7. Ortsstatute über den Ersatz von Straßenherstellungs- und Kanalkosten der Schwimmschulstraße und Kriegstraße.

Karlsruhe, den 7. April 1896.

Der Oberbürgermeister.

Schneller.

Schumacher.

Kaufmännische Fortbildungsschule (Handelschule).

21. Das neue Schuljahr beginnt

Mittwoch den 15. April, nachmittags 2 Uhr.

Der Unterricht umfasst kaufmännisches Rechnen, einfache und doppelte Buchführung, Handelslehre, Geographie, Handelskorrespondenz, Französisch und für freiwillige Teilnehmer Englisch und Stenographie.

Neuuntretende Schüler haben sich um genannte Zeit im Schulhause Gartenstraße 22 anzumelden und dabei das Zeugnis der zuletzt besuchten Schule vorzuzeigen.

Karlsruhe, den 7. April 1896.

Der Vorstand:

Ab. Vogt.

Unsere verehrl. Mitglieder und Interessenten erlauben wir uns, auf

Mittwoch den 8. d. Mts., Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

in Gartensaal des Hotel Stoffleth zum Bären, Karl-Friedrichstraße 28 hier, freundlichst einzuladen.

Bericht des Herrn Hofjuwellers Ludwig Paar über die indische Ausstellung in London 1893.

Vorzeigung gewerblicher und kunstgewerblicher indischer Erzeugnisse.

Karlsruhe, 31. März 1896.

Der Vorstand des Gewerbevereins.



21.

Freiwillige Feuerwehr.

Zur Theilnahme an der Beerdigung unseres Kameraden

Karl Heinze, Privatier,

Wehrmann der II. Compagnie,

welche am

Donnerstag den 9. d. Mts., Abends $\frac{1}{6}$ Uhr,

stattfindet, hat die II. Compagnie vollständig zu erscheinen.

Die Kameraden der anderen Compagnien sind zur zahlreichen Theilnahme eingeladen.

Die Versammlung prückt $\frac{1}{5}$ Uhr am ehemaligen Durlacherthor in Dienstkleidung.

Das Corps-Commando:

Louis Kautz.

Fr. Malisch.

Ettlingen.

Bekanntmachung.

Nr. 1382. Die Auslösung der am 1. August 1896 zur Heimzahlung gelangenden $3\frac{1}{2}\%$ igen städtischen Schuldschreibungen vom Jahre 1888 wird am

Montag, 13. April d. J., Vorm. 9 Uhr,

auf dem Rathhause hier öffentlich vorgenommen werden.

Ettlingen, 6. April 1896.

Gemeinderath.

Haas.

Günther.

Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag den 9. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Auftrage der Firma Becker & Boy, Weingroßhandlung, im Hause Soffenstraße 13 dahier 14000 Liter verschiedene Weiß- und Rothweine sowie 700 feine Flaschenweine öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 7. April 1896.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 9. April 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pianino, 1 Tafellavier, 4 Sophas, 2 Schreibische, 2 Chaiselongues, 4 Chiffonnières, 1 Sekretär, 1 Bett, 1 Silberschrank, 1 Eisschrank, Kommoden, Tische, Stühle, Bilder, 17 Bände Brockhaus Conversations-Lexikon und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 7. April 1896.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Darmersheim.

Holz-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Darmersheim verleiht am Montag den 13. d. M. mit Vorfrist bis 1 September d. J. in ihrem Gemeinwald 800 Ster fortenes Scheit- und Prägels Holz.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf der Malischer Straße, am Waldetgang.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 8. April

beginnt ein neuer Kurs für Schüler und Schülerinnen, welche das 8. Lebensjahr zurückgelegt haben. Dieser Vorbildungskurs hat den Zweck, in den Kindern den Sinn für Musik zu wecken und zu pflegen und sie in leichtfaßlichster und grünlichster Weise so vorzubereiten, daß sie mit Leichtigkeit und bestem Erfolg jegliches Instrument erlernen können.

Der Unterricht umfaßt vollständige Kenntniß der Violin- und Bassnoten, geläufiges Notenlesen und Notenschreiben, Werth der Noten und Pausen, die Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, sämtliche Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge; ferner Stimm-, Gehör- und Treffübungen, sowie das Einüben entsprechender Lieder und Gesänge.

Der Unterricht findet wöchentlich zweimal, Mittwoch und Samstag Nachmittag, statt und kostet monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen werden täglich in unserer Wohnung Blumenstraße Nr. 2, 2. Stock, oder Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr im Unterrichtlokal, Täpferstraße Nr. 15 (1. Stock, Saal 7) entgegengenommen.

Die Vorsteherinnen:

Lina und Elise Rampmeyer.

Wohnungs-Gesuche.

Auf 1. oder 23. Juli wird eine der Neuzeit entsprechende Wohnung mit 5-6 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2717 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei ältere Leute suchen möglichst in Mitte der Stadt auf Juli-Quartal eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör, im Preise von 350 bis 400 M. zu mieten. Offerten belieben man unter Nr. 2719 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*31. Auf 23. April wird eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im Oststadtteil zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2708 wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Kinderlose Eheleute suchen auf 23. April eine Wohnung von 2 kleinen oder 1 großen Zimmer mit Küche zu mieten. Parterre bevorzugt. Offerten unter Nr. 2708 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Eine gesunde Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör, am liebsten im Bahnhofstadtteil, per sofort event. 23. April im Preise von 400 bis 500 M. gesucht. Offerten unter Nr. 2703 an das Kontor des Tagblattes.

*21. Eine Beamtenfamilie ohne Kinder sucht per sofort oder 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu mieten. Lage: Karl-Friedrich- bis Lessingstraße. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2715 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*21. Zum 1. oder 23. Juli wird im 1., 2. oder 3. Stock eine Wohnung von 5-6 geräumigen Zimmern in gut gelegener Stadtheil von einer Familie, aus 4 Personen bestehend, gesucht. Offerten mit Angabe des Mietzinses unter Nr. 2720 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Gut möbilitres Zimmer sofort preiswerth zu vermieten: Kaiserstraße 26, eine Treppe hoch.

* Ein einfaches, möbilitres Zimmer ist sofort zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

* Ein schönes, unmöbilitres Zimmer ist auf 23. d. M. event. 1. Mai zu vermieten. Näheres Amalienstraße 38 im Hinterhaus, 1. Stock.

* Ein schönes, gut möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 53 im 3. Stock.

*21. Ein unmöbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 16, 1 Treppe hoch.

* Schützenstraße 58 ist im 3. Stock ein schön möbilitres Zimmer an einen Herrn sofort oder auf 15. April zu vermieten.

* Zwei schöne Zimmer, möbilit oder unmöbilit, sind sofort zu vermieten. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden: Kapellenstraße 64 im 5. Stock rechts.

* Kreuzstraße 20, in der Nähe des Hauptbahnhofs, ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, auf 15. April an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

* Vier elegant möbilitre Zimmer mit Balkon und Badekabinett, Gas- und elektrische Klingel- einrichtung nebst allen Bequemlichkeiten sind an Herren höheren Standes ganz oder getheilt mit Frühstück und Bedienung zu vermieten. Näheres Karlstraße 46 a, 3 Treppen hoch.

Hebelstraße 13 sind per 1. Mai zwei ganz neu möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst bei Friseur Eggeling. *21.

*21. Steinstraße 8 ist im 2. Stock ein gut möbilitres Balkonzimmer sofort zu vermieten.

Ein einfach möbilitres Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 21, parterre.

* Adlerstraße 10 ist ein hübsch möbilitres Mansardenzimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbilitres Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 76, parterre.

*21. Ein freundliches, gut möbilitres Zimmer ist sofort oder auf 15. April zu vermieten: Adlerstraße 39 im 2. Stock.

* Leopoldstraße 29, parterre, ist ein hübsch möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension an eine Dame zu vermieten.

* Herrenstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Jähringerstraße 26 ist ein einfach möbilitres Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Karlstraße 35 ist im Seitenbau ein helles, unmöbilitres Zimmer auf 23. April oder 1. Mai an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Ein schön möbilitres Mansardenzimmer ist im 3. Stock sofort an ein ordentliches Fräulein oder Frau zu vermieten. Näheres Hinkel 24 im Laden links.

*31. Bernhardtstraße 13, parterre, ohne Vis-à-vis, 3 fein möbilitre Zimmer einzeln oder zusammen sofort billigst zu vermieten. Man spricht englisch und französisch.

61. Auf 23. April d. J. oder 1. Mai habe ich parterre zwei sehr große, schöne, parterre Zimmer, unmöbilit, event. auch drei, zu vermieten; desgleichen 2 Bureau. Zu erfragen in der Bel-Stage. W. Gutkunst, Waldstraße 52.

* Waldhornstraße 21, nächst der Kaiserstraße und dem Schloßplatz, ist ein großes, fein möbilitres Zimmer mit doppelter Garnitur an zwei Herren zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ein gut möbilitres, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit oder ohne Kost an einen oder zwei Herren sofort oder auf 15. April zu vermieten: Waldstraße 35 im 2. Stock.

*21. Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möbilitre Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. Ebendasselbst ist ein unmöbilitres Mansardenzimmer auf 1. April an eine ruhige Person zu vermieten.

Marienstraße 49 ist im 2. Stock ein gut möbilitres Zimmer, außerhalb des Glasab schlusses gelegen, event. mit Klavier wegen Verschönerung sofort zu vermieten. Auch könnte ein nebenanliegendes, zweifelhaftriges Zimmer mit vermietet werden.

*21. **Kaiserstraße 107** sind zwei schön möbilitre, ineinandergehende Zimmer, 3 Treppen hoch, monatlich für 30 Mark zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2-3 hochelegante möbilitre Zimmer mit Veranda, in feinsten Herrschaftslage, an einen Herrn zu vermieten. Auf Wunsch Garten- und Badestimmerbenutzung. Offerten unter Nr. 2710 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Anerbieten.

*21. Welch' edel denkender, alleinstehender, gut situirter alter Herr (auch wenn leidend) würde sich in Pension begeben zu einer jungen Wittve. Gewissenhafte Pflege und gemüthliches Heim zugesichert. Gefl. Offerten unter Nr. 2698 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensions-Anerbieten.

Kaiserstraße 124, 3 Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbilitres Zimmer für einen oder zwei Herren mit Pension sofort oder später zu vermieten.

Mitbewohner-Gesuch.

* Ein ordentlicher Arbeiter wird sogleich als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Luisenstraße 82 im Hinterhaus, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Ein älteres, solides Fräulein sucht ein unmöbilitres Zimmer auf 23. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2701 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Mann sucht auf 15. April ein größeres oder 2 kleinere Zimmer, möbilit oder unmöbilit, mit freundlichem Eingang, für ein besseres Geschäft geeignet. Gefl. Offerten unter Nr. 2695 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei solide Herren suchen sofort zwei wömmöglich aneinandertohende, gut möbilitre Zimmer in der Nähe des Mühlburgerthores. Gefl. Offerten unter Nr. 2726 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht freundliches Zimmer mit Pension. Offerten unter Nr. 2704 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*21. Auf sofort wird ein Dienstmädchen gesucht. Zu melden Waldstraße 17, E. Lohmann.

Ein ordentliches Mädchen für alle Hausarbeit wird sofort gesucht: Waldstraße 53 im 3. Stock links.

* Ein fleißiges, braves Mädchen für alle Hausarbeit per sofort gesucht. Näheres Schützenstraße 48 im Laden.

* Ein junges, ehrliches Mädchen findet sogleich bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Lessingstraße 33 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches bügeln, waschen und bürgerlich kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sofort Stelle: Kriegstraße 3 a, 3. Stock links.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder zum 15. ds. Mts. gute Stelle. Näheres Waldstraße 10 im 3. Stock.

— Ein Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht und auch etwas von der Küche versteht, wird zum sofortigen Eintritt gegen guten Lohn gesucht. Näheres Stefanienstraße 9, parterre.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches einer besseren, bürgerlichen Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näheres Waldhornstraße 5 im 2. Stock.

* Gesucht wird ein anständiges Mädchen zum sofortigen Eintritt: Steinstraße 9.

* Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, wird zur Aushilfe gesucht: Herrenstraße 5, parterre rechts.

* Zu zwei Leuten wird bis etwa 1. Mai ein jüngeres Mädchen gesucht, welches nicht ganz unerfahren im Kochen ist, dagegen aber im Nähen bewandert sein soll. Zu erfragen Kaiserstraße 49 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein einfaches Hausmädchen finden sogleich sehr gute Stellen: Bahnhofsstr. 26, parterre.

* Eine kinderlose Familie sucht ein Dienstmädchen zu sofortigem Eintritt. Näheres Steinstraße 8, parterre.

Ein junges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Stefanienstraße 21 im 2. Stock.

U.Sch. Köchinnen aller Art, Zimmer- und Kindermädchen, Kellnerinnen u. finden hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt- Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

* Ein reinliches Mädchen, welches in der Küche beihelfen kann und die üblichen Hausarbeiten mit übernimmt, findet sogleich oder demnächst Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Schloßplatz 13 im 2. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Waldstraße 26 im Laden.

* Hausmädchen, Küchenmädchen finden für hier und nach außenwärts Stelle durch Frau Ida Kahlenthal, Bähringerstraße 72.

* Ein solides, fleißiges Mädchen wird zu Kindern und für Hausarbeit gesucht: Luisenstraße 2, 4. Stock.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 81 im Laden.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich für sämtliche Hausarbeiten eignet und etwas kochen kann, kann fort oder bis 23. April eintreten: Bismarckstraße 22.

2.1. Gesucht wird für sogleich ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches schon gebildet hat und gute Zeugnisse besitzt. Dasselbe muß waschen, kochen und etwas kochen können, sowie auch Liebe zu Kindern haben. Näheres Kaiserstraße 213 dahier im 3. Stock.

C. Ein zuverlässiges, geübtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, und mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und kühlen, auch solche, welche nähen und bügeln können und gerne zu Kindern gehen, finden noch gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Dienst-Gesuche.

* 2.2 Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht in einer wohlgeordneten Haushaltung sofort Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 13 im Laden.

* Ein Mädchen vom Lande (Israel), welches bürgerlich kochen kann und in der Haushaltung erfahren ist, sucht Stellung. Eintritt sofort oder später. Offerten unter Nr. 2705 an das Kontor des Tagblattes.

* Ein besseres Mädchen, von auswärts kommend, welches einer gut bürgerlichen Küche selbstständig vortehen kann, sucht sofort Stellung. Dasselbe wäre auch geneigt, als Zimmermädchen zu gehen. Näheres Schillerstraße 34 im 3. Stock, gegenüber der Handschuhfabrik.

* Ein Mädchen, welches weiknähen und bügeln erlernt hat, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 30 im 2. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen für Hausarbeit, welches auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich Stelle. Offerten unter Nr. 2709 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Josephshaus, Luisenstraße 29.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häusliche Arbeit mit übernimmt, sucht Stelle für sofort oder später. Zu erfragen Soffienstraße 81 o im 5. Stock.

* Stellen suchen: mehrere Mädchen für häusliche Arbeiten, Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen, alle mit guten Zeugnissen, durch das Vermittlungsbureau A. Blinck, Bahnhofstraße 26, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches selbstständig kochen kann und noch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle: Marienstraße 22 im zweiten Stock links.

* Ein Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches etwas nähen und bügeln kann, auch in feinen Handarbeiten gut bewandert ist, sucht Stelle in einem bessern Privatthause als Zimmermädchen oder zu größeren Kindern. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im 3. Stock.

C. Einige brave Mädchen, welche kochen können, Zimmerarbeit besorgen und Zeugnisse haben, suchen sofort oder auf 15. April Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein kräftiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann sowie in allen Zweigen der Hausarbeit bewandert ist, sucht in einem bessern Hause sogleich Stellung. Zu erfragen Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre.

N. Stellen suchen: 1 Mädchen, welches kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, als Zimmermädchen oder Köchin, sowie 1 Küchenmädchen, welches etwas serviren kann; Stellen finden jederzeit Mädchen aller Branchen durch Frau Noe, Leopoldstraße 33.

* Per sofort oder später find **70000 — 80000 Mark** auf I. oder II. Hypotheken ganz oder getheilt auszuleihen. Offerten unter Nr. 2716 find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

15000 Mark auf gute II. Hypothek, Altstadt, gute Lage, gesucht per sofort oder später. Offerten unter Nr. 2700 an das Kontor des Tagblattes. *2.1.

* **4000 Mark** werden von einem durchaus tüchtigen und soliden Geschäftsmann zum Ankauf eines sich sehr gut rentirenden Hauses gegen Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 2718 find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.
* Wer befehlt ein zu 45000 M. gerichtlich geschätztes vierstöckiges Haus mit dreistöckigem Seitenbau, Stall, Heuspeicher und Remise bis zur Höhe der gerichtlichen Schätzung? Nothwendig sind 5000 M. Zinsfuß 5%, vierteljährliche Zinszahlung. Das Haus trägt 2755 M. Zinsen (Miete), rentirt sich somit zu 5% für 55010 M. Demjenigen, der das Darleihen gibt, wird bei einem Verkaufe des Hauses um die Summe von 50000 M. ein Honorar von 2000 M. vertragsmäßig zugesichert. Gesl. Offerten unter Nr. 2725 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bitte!
* Welch' edel denkender Menschenfreund wäre geneigt, einem alleinstehenden Fräulein 50 Mark zu leihen gegen monatliche Abzahlung. Offerten unter Nr. 100 K. Sch. postlagernd.

Stellen-Anträge.
2.1. Ein tüchtiger junger Mann mit flotter Handschrift wird für die Expedition eines hiesigen Fabrikgeschäfts gesucht. Offerten unter Angabe seitheriger Thätigkeit sowie Gehaltsansprüche sind unter Nr. 2713 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Tüchtiges und solides Fräulein mit schöner Handschrift gesucht. Offerten unter Angabe von Gehaltsanspruch sind unter Nr. 2714 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Möbelschreiner.
Tüchtige Möbelschreiner auf feinere Accordarbeiten gesucht.
M. Rentlinger & Cie.,
Sofnmbelfabrik, Kaiserstraße 167.

Anstreicher,
tüchtige, finden Beschäftigung bei
J. Schneider in Mühlburg,
Rheinstraße 4.

Leitergerüstbau- und Leihanstalt
Helm. Kling jun.,
Viktoriastraße 8,
sucht per sofort tüchtige Arbeiter.

Kassiererin-Gesuch.
2.1. Für unser Kurz-, Weiss- und Wollwaren-Geschäft suchen wir zum sofortigen Eintritt eine äußerst tüchtige Kassiererin.
Herm. Schmoller & Co.,
Kaiserstraße 133.

S. Stellen finden.
Eine Haushälterin, zwei Restaurationsköchinnen, zwei einfache Kellnerinnen, eine Weißköchin, zwei Ladneitinnen, fünf Privatmädchen und acht Küchenmädchen finden sofort Stellen durch **Frau Siebert,** Steinstraße 29 im 1. Seitenbau, 2. Stock.

8.1. **Ein Küchenmädchen** findet sofort Stelle bei **Wilhelm Hensel,** am Deutschen Hof.

Köchin,
welche Hausarbeiten mitübernimmt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Westendstraße 47 im 3. Stock.

Gesucht
eine Kellnerin auf sofort im **Frankfurter Hof,** Durlacher Allee 24.

Kellnerin, eine sehr gewandte, wird zum baldigen Eintritt für ein Weinrestaurant gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

* 3.1. Eine tüchtige Ausbilsokellnerin, welche gut serviren kann, für Sonn- und Feiertage, wird dauernd gesucht. Näheres bei **Wilhelm Hensel,** Weinrestaurant, im Deutschen Hof.

Unerbieten.
* Eine junge, gesunde, kräftige Person könnte neben ihrem Kinde noch ein Kind stillen. Offerten unter Nr. 2727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für einen Lehrling
oder angehenden Commis ist auf meinem Bureau eine Stelle per sofort unter günstigen Bedingungen frei.
Jacob Stern,
Kaiserstraße 128.

Lehrling-Gesuch.
Ein Junge aus achtbarer Familie, welcher Lust hat, die Schreinererei gründlich zu erlernen, kann sogleich in die Lehre treten.
Franz Gerstenhauer, Soffienstr. 5.

Lehrling-Gesuch.
* Ich suche für mein Manufakturwaaren-Geschäft En gros & En détail einen jungen Mann mit guter Schulbildung in die Lehre. **Adolph Willstätter,** Kaiserstraße 70.

Dreherlehrling-Gesuch.
* Ein ordentlicher Junge findet gegen sofortige Bezahlung eine Lehrstelle bei
Ehr. Zule, Drehermeister,
Karlstraße 35.

Als Lehrling oder Ausläufer
gegen entsprechende Bezahlung ein ordentlicher Junge gesucht.
R. Mayer, Zintograph. Anstalt,
Karl-Friedrichstraße 32.

Bapfbursche,
ein gewandter, fleißiger, findet Herrenstraße 4 sogleich Stelle.

Ein junger, kräftiger Bursche
findet in meiner Schreinererei und Leiternfabrik lohnende Beschäftigung; derselbe hätte Gelegenheit, die Schreinererei nebenbei zu erlernen.
S. Raible, Bismarckstraße 33.

Gasthaus zum Wöhren.
* Ein Hausbursche kann sofort eintreten.
Emil Kaul.

Dauernde Stelle als Hausbursche.
2.1. Ein junger, stadtkundiger Mann mit guten Zeugnissen findet sogleich eine dauernde Stelle bei
F. Wilhelm Doering,
Bähringerstraße 114.

Hausbursche-Gesuch.
Ein 14- bis 16jähriger Junge als Hausbursche gesucht: Adlerstraße 44.

Hausbursche,
ein tüchtiger, kann sofort eintreten: Amalienstr. 16.
Ein Ausläufer,
nicht über 14 Jahre alt, welcher bei seinen Eltern wohnt, findet sofort Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lauffrau
wird sofort gesucht. Näheres **Klauprecht-**straße 10 im 2. Stock zu erfragen.

Laufmädchen.
* Ein braves, reinliches junges Mädchen oder eine Frau findet täglich häusliche Beschäftigung. Näheres **Kriegstraße 102** im 3. Stock, Vormittags von 8-12 Uhr.

Stellen-Gesuche.

21. Suche für ein älteres Fräulein, welches längere Zeit einem alleinstehenden Herrn mit Kind zur vollsten Zufriedenheit den Haushalt geführt, vorzügliche Zeugnisse besitzt, entsprechende Stellung, auch auf's Land, auch würde dasselbe als Stütze der Hausfrau Stellung annehmen. N. Heres Bernhardtstraße 17 im 3. Stod.

*31. Ein reeller, intelligenter Mann in den 30er Jahren sucht, auf gute Zeugnisse gestützt, einen Vertrauensposten als Kassierer, Magazintier, Aufseher oder dergl. Stelle. Kautio kann gestellt werden. Gest. Offerten sind unter Nr. 2699 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Mann von 15 Jahren, der die einfache und doppelte Buchführung sowie Korrespondenz erlernt und in der Holzbranche etwas Erfahrung hat, sucht passende Stellung in einem Holzgeschäft als Lehrling oder Volontair. Gest. Offerten erbeten unter G. W., Adlerstraße 23, Querbau.

*21. Ein kräftiger, fleißiger Hausbursche sucht sofort Stelle als Ausläufer oder Packer. Offerten unter Nr. 2712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*31. Ein junger Mann sucht eine Stelle als Einkassierer oder sonstigen Vertrauensposten. Kautio kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 2707 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle suchen sofort: 2 tüchtige Mädchen, welche gut serviren können, in kleinere, bessere Wirtschaften und etwas Hausarbeit mit übernehmen, ebenso mehrere bessere Kellnerinnen durch Frau Jasper, Schwannstraße 36.

Bauarbeiter,

gelernter Zimmermann, militärfrei, absolvierte die Großh. Baugewerkschule, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Gartenstraße 10 im Vorderhaus, 1. Stod.

*61. Eine Restaurationsköchin

nimmt Stelle an. Näheres Augartenstraße 16.

Eine tüchtige Kellerin

sucht Stelle in einem bes. Lokal. Zu erfragen am Büffet im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

Monatsstelle-Gesuch.

*31. Eine onständige Frau sucht für sofort oder später eine bessere Monatsstelle. Näheres Lessingstraße 72 im 5. Stod. Ebenfalls findet ein junger Mann sofort eine Schlafstelle.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine reinliche Frau sucht Beschäftigung für die Mor- oder Nachmittagsstunden. Zu erfragen Hirschstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

* Eine Köchin, welche in der feinem Küche selbstständig erfahren ist, empfiehlt sich für den nächsten Weissen Sonntag zum Auslösen. Auch nimmt dieselbe Stelle an zum Auslösen. Zu erfragen Adlerstraße 10.

Bettcouverten

werden von 3 Mart an sehr schön und dauerhaft abgelehrt. Frau Kreitzer, Couvertenmacherin, Akademiestraße 28, 4. Stod., gegenüber der Kaiser-Passage.

Rohrstühle

werden zu billigsten Preisen schön geflochten, auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geflochten bei G. Herold, Korb- und Sesselflechter, Bürgerstraße 12 im 3. Stod. des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren

wurde Montag Abend vom Bahnhof durch die Kapellen- und Bernhardtstraße ein Packet, enthaltend Handarbeit, Notizbuch, Glashandschuh. Abzugeben: Bernhardtstraße 3 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

* In der westlichen Kaiserstraße ist ein Haus mit 150 Fuß Tiefe, geräumigem, schönem Hof und Garten besonderer Verhältnisse wegen zu verkaufen. Respektanten bittet man, ihre Adresse unter Nr. 2702 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Haus-Verkauf.

Ein vierstöckiges Haus in der Schützenstraße mit Bad, Einfahrt und Werkstätte ist wegen anderweitigem Unternehmungen zu verkaufen. Das Haus rentirt der Art, daß der Käufer in einem Stod frei ist. Anzahlung 2000-3000 M. Gest. Offerten unter Nr. 2724 an das Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

Ein neues, hübsch ausgestattetes Haus, an der Durlacher Allee gelegen, zu 6% rentirend, mit Einfahrt und Stallung sowie großem Hof, ist billig zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 2723 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.

In nächster Nähe des Ludwigsplatzes ist ein dreistöckiges, gut erhaltenes Wohnhaus mit Werkstätte und Laden bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres durch Ad. Raft, Waldstraße 29, 2. Stod.

Haus-Verkauf.

In der innern Stadt, nächst der Krieg- und Westendstraße, ist ein vierstöckiges Haus mit je 7 Zimmern und Zugehör, Einfahrt, Hof und Garten, zu günstigen Bedingungen sofort abzugeben. Angebote unter Nr. 2711 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Kanapee, 1 Badewanne, 1 Küchentisch und 1 Herd sind zu verkaufen: Waldstr. 37.

* Wilhelmstraße 44 sind ein Ladentisch, ein Knabenweirad, ein zweiarmliger Gaslüfter und Fenster zu verkaufen. Näheres parterre.

* Wegen Aufgabe der Vogelzucht sind zu verkaufen: 2 Hechtflüge, 2 Dennen, 2 Habnen, 4 junge Vögel, 1 Nest mit Eiern: Lessingstraße 56 im Hinterhaus. R. Hermann.

* Ein noch neuer, vierrädriger Kinderwagen steht zu verkaufen: Fasanenstraße 20 im 1. Stod. des Hinterhauses.

*21. Kleiner Herd (1/2 Jahr gebraucht), desgl. Küchenschrank mit Glasauszug, 1 vollständiges Bett, 1 Kanapee, 1 Tisch und sonstiger Hausrath billig zu verkaufen: Luisenstraße 31, parterre rechts.

* Ein vorzügliches Musikwerk (Serophon) mit 19 Notenscheiben ist für 25 M. und eine größere Modelldampfmaschine mit Schiebersteuerung für 20 M. zu verkaufen: Kronenstraße 51, Hinterhaus, 4. Stod.

31. Ein Herd mit Kupferkessel, 1 Gartentisch mit Bank und Stühlen, verschiedene Gaslampen, Petroleum-Hängelampen, 1 Bügeltisch, 1 Schlitten und verschiedene Hausgeräthe werden billig abgegeben. Näheres täglich zwischen 12 und 2 Uhr Seitenstraße 18, parterre.

21. Ein hochfeines Silbergeschränkchen, ein sehr schöner Vertico, matt und blank, ein vollständiges Bett mit hohem Kopfteil, zwei halbfranz. Betten, Nachtkommode mit grauem Marmor, zwei Nachttische desgl. Schifffonniere, schöner Divan mit Rippenzug, ein einfaches Sopha, schöner vieredriger Tisch, Kommode, Küchenschrank und Küchentisch sind billig zu verkaufen: Kapellenstraße 16, parterre.

Zu verkaufen:

1 schönes Bett, 1 hübsche rote Blüschgarnitur, 1 geröthlichtes Sopha, 1 Ovaleisch, 1 Kommode mit 4 Schubladen, mehrere Bilder und Spiegel, Stühle, Büchergest. u.: Belfortstraße 10 im 2. Stod.

Im Auftrag billig zu verkaufen:

1 Herrenschränktisch und 1 Schreibstuhl, 1 Ovaleisch, 2 Nachttische, 1 Waschtisch mit Garnitur, 1 Tisch, alles gut erhalten, bei W. Kirchenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8, parterre.

Blüsch-Garnitur.

31. Eine solide, neue, moderne Blüsch-Garnitur, Sopha mit 4 Halb-Fauteuils, wird ausnahmsweise sehr preiswürdig abgegeben: Akademiestraße 23, 2. Stod.

Blüschgarnituren,

3 Kameeltaschendivans, sonstige Divans und Ottomane sind ausnahmsweise billig abgegeben bei W. Kirchenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8, parterre.

Billig zu verkaufen:

1 hochfeiner Divan 40 M., Salonisch 22 M., halbfranzösl. aufgerichtete Betten 55 M., französl. aufgerichtete Betten 72 M., polirte Schifffonniere 37 M., Vertico 32 M., Küchenschrank: Wielandstraße 4 im 2. Stod.

Taschen-Divan,

einen gut gearbeiteten, verkauft billig 81. G. Bilgor Jr., Birkel 30.

* Kinderwagen, ein gut erhaltener, mit Gummireifen, ist sehr billig abzugeben. ebenso eine schöne große Ladenlampe: Berberstraße 6 im 3. Stod.

Zu verkaufen.

* Ein Sopha und 6 Stühle (Wollbamast), 1 Schrank, 1 Bügeltisch und 1 Ovaleisch, 3 Pfeilerschränken, 1 Bettlade mit neuer Seeegrasmatratze und Polster, 1 Badewanne, 1 Wehlfasten, 1 Küchenschrank sowie verschiedene Hausrath sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 10.

Ein gut erhaltener Küchenherd

ist zu verkaufen: Jahnstraße 8, 2. Stod. *31.

Abfallbrod

ist zu verkaufen: Birkel 31, Landknecht.

Doppel-Wult,

ein großer, guterhaltener, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2696 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Waage,

eine kleine, mit Marmorplatte, wird zu kaufen gesucht: Schützenstraße 39 im 3. Stod links.

Alt Eisen und Metall

kauft fortwährend das *21. Hochproduktengeschäft Schützenstraße 73.

Privattisch.

* An einem guten Mittags- und Abendtisch können sich noch 2-3 Herren theilhaben: Thurmsstraße 7a, 3. Etage rechts. — Dasselbst ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten.

Advertisement for Bisinger & Co. featuring a bottle of champagne and text: Französ. Champagner Bisinger & Co. Ay-Champagne & Sablon. (aus reinem und echtem Gewächse der Champagne, Zollerparniss halber in unserer Filiale Metz-Sablon auf Flaschen gefüllt), deren vorzügliche Marken: Crème de Bouzy, Verzenay Impérial empfiehlt zu billigsten Originalpreisen Rudolf Oberst, Kriegstr. 18, Generalagent. Hauptniederlage: C. Jessen, Weinhandlung, Karlstrasse 24 und 29 a hier.

Früchte- u. Gemüse-Conserven

billigst bei

Herm. Munding, Telephon 160. Kaiserstr. 110.

Gänzlicher Ausverkauf zur Hälfte des Preises

bei L. Doering's Nachfolger, Albert Paar, Kaiserstrasse 205.

Portemonnaies
in jeder Preislage.
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Tapeten, die billigsten, in frischem
Sortiment im Auktionsgeschäft
L. Haas, Kronenstrasse 22.

Billige Tapeten
in
reicher Auswahl
bei
G. Bilger jun.,
Zirk. 1 30.

Bettfedern! Bettfedern!
füllreich und staubfrei, à M. 1.50 bis zu den
feinsten Sorten empfiehlt
7.2. **P. Sirt**, Ruppurrerstrasse 36.

Rastatter Kochherde
bester Konstruktion, Feuerung
in der Mitte, empfiehlt, auch
auf Abzahlung, in großer Aus-
wahl billigst
3.3. **A. Rosenberger**, Eisenhandlung,
Werderplatz.

Kinderflaschen, Gummisanger
in größter Auswahl zu bekannt billigen Preisen
bei
Edmund Eberhard,
Ludwigsplatz 40a.

Erste
Karlsruher Leitern-Fabrik
H. Raible,
Karlsruhe
(Straßburger Ausstellung
höchst prämiirt),
empfiehlt ihr Lager der gang-
barsten Sorten und Größen Haus-
haltungs- oder Geschäftseleitern
und liefert anders gewünschte als-
halb.
Niederlage baselöst sowie in den
Haushaltungsgeschäften. 5.1.

Vier Jahreszeiten,
104 Hebelstrasse 21.
Empfehle einen kräftigen **Marktgräser**
sowie vorzüglichen **Bühlertbaler** per 1/4
Liter 30 Pfg., bei Abnahme von 6 Flaschen
65 Pfg. ohne Glas.
Lukas Kappenberger.

Badewannen,
Badeöfen und
Badeeinrichtungen
in verschiedenen
Größen und Konstruktionen
empfiehlt
Jos. Meess,
Perd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstr. 23.
NB. 6 Gassbadeöfen verschiedener Konstruk-
tionen sind im Betrieb zu sehen.

Keine Rauchbelästigung
*6.5. mehr!
Ueberwinder Erfolg.
Durch Coblenzer's Patent-
Schornstein-Aufsatz, welcher
den Zug im Kamin sehr stark
fördert und auf Wunsch 30
Tage auf Probe gegeben wird.
Kroß. m. Beugnisse u. Refer.
frei.
Söliner Apparat-Verkauf
Joseph Coblenzer, Köln a. Rh.

Restauration Balmengarten.
— Meinen vorzüglichen **Bacharacher**
Neuen sowie meinen alten **Rheinwein** per
1/2 zu 25, 30 Pfg. und höher, ebenso das beliebte
Sinner'sche und **Münchener Sacker-**
bräu bringe in empfehlende Erinnerung.
Ueber die Straße verkaufe ich einen guten
Bacharacher per Fl. von 70 Pfg. an.
Hochachtungsvoll
Hoh. Fuchs.

Geschäftsverlegung.
Einem hochgeehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich wegen Abbruch
des Hauses Kaiserstrasse 126 mein **Uhrengeschäft** nach
26 Erbprinzenstrasse 26
verlegt habe.
Zugleich bringe ich mein vergrößertes **Uhrenlager** sowie meine **Reparatur-**
werkstätte in empfehlende Erinnerung. Preise wie bekannt billigst.
Hochachtungsvoll
Eng. Klingele,
26 Erbprinzenstrasse 26.

Havelocks
mit voller, großer Pelierine
von echten **Loden-** und **Cheviot-Stoffen,**
durchaus solid und wasserdicht,
empfehlen in überaus großer Auswahl
zu Mk. 16, 18, 20, 22, 24, 26 bis 38
Spiegel & Wels,
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Alte Brauerei Prink,
Herrenstrasse 4,
empfiehlt noch einige Tage
Salvatorbier.

Sauerkraut,
sehr schönes, selbsteingeschnittenes Filderkraut, per
Pfd. 8 Bfg. empfiehlt
A. Dratz, Hofmeßger, Amalienstrasse 10.

Großartig!!
im Geschmack sind die frisch angekommenen **Salz-**
Dill-Gurken.
B. Süttisch, Herrenstrasse 7.

Zum Kronprinzen.
Heute Schlachttag!
Frau **Christine Meyer, Wittwe.**

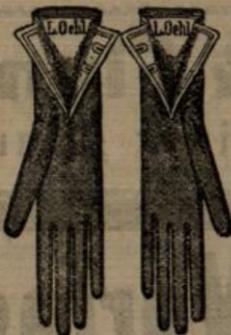
Hagenbuchenes Abfallholz,
vollständig trockenes, das Beste für **Badeöfen,** zum
Aufheuern und Räuchern, liefert die **Schubleisen-**
fabrik **Amalienstrasse 47** frei in's Haus

Das Seelenamt
für den verstorbenen
Geheimen Finanzrat Schenk
ist **Mittwoch den 8. d. Mts., 1/2 11 Uhr,**
in der **katholischen Stadtkirche.**

Witterungsbeobachtungen
im **Großh. Botanischen Garten.**

3. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 2 1/2	750 mm	Nord	unwölkt
12 u. Mitt.	+ 4	750	.	.
6 u. Abds.	+ 3	750	.	.
4. April				
6 u. Morg.	+ 1	750 mm	Nordost	trüb
12 u. Mitt.	+ 5 1/2	752	.	unwölkt
6 u. Abds.	+ 4	752	.	.

80.9
Ateller
 für künstl. Zahnersatz,
 Plomben, Zahn-Operationen etc.
 von
Carl Krane,
 19 Amalienstrasse 19,
 Ecke der Amalien- und Karlstrasse,
 vormals W. L. Schwaab (Ludwigsplatz).



Für Confirmanden!
 Besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe
 sowie
schwarze Cravatten
 in soliden Qualitäten empfiehlt
Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,
 116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater.

Wittwoch den 8. April. Theater in Baden.
 28. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
 Male: **Ein Nachtlager Corvins.** Hi-
 storisches Lustspiel in 4 Akten von Franz Nissel.
 Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 9. April. II. Quartal.
 47. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.)
König Lear. Trauerspiel in 5 Akten von
 Shakespeare. Nach den Uebersetzungen von
 H. Voß und Schlegel-Lied. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 10. April. II. Quartal. 48.
 Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Das Glöckchen des Eremiten. Ko-
 mische Oper in 3 Akten, nach dem Franzö-
 sischen des Sacroy und Cormon, deutsche Be-
 arbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé
 Maillart. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 12. April. II. Quartal. 50.
 Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Der
 Prophet.** Große Oper mit Ballet in 5
 Aufzügen, nach dem Französischen des Eugen
 Scribe, deutsch von L. Kellstab. Musik von
 G. Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.

Montag den 13. April. II. Quartal. 49.
 Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum
 ersten Male wiederholt: **Ein Nachtlager
 Corvins.** Historisches Schauspiel in 4 Akten
 von Franz Nissel. Anfang 1/2 7 Uhr.

In der Festhalle in Karlsruhe.

Dienstag den 14. April. **Konzert** des
 Orchesters Colonne aus Paris unter per-
 sönlicher Leitung des Herrn Edouard Colonne
 1. Ouverture zur Oper „Le Roi d'Ys“ von
 Ed. Lalo (Violoncello: Herr Baretto). 2.
 Impressions d'Italie von G. Carpentier.
 Sérénade (Viola: Herr Monteur). 3. Epi-
 sode de la vie d'un artiste. Symphonie
 phantastique von H. Berlioz: a. Reveries-
 Passions, b. un Bal, c. Scène aux Champs,
 d. Marche au supplice, e. Songe d'une
 unit du sabbat. 4. Ballet aus der Oper
 „Heinrich VIII.“ von C. Saint-Saëns: a.
 Prélude Entrée des Clans, b. Idylle écos-
 saise (Oboe: Herr Longh), c. Danse de
 Gypsy. 5. Aus „Faust's Verdammung“ von
 H. Berlioz: a. Ballet des Sylphes, b. Marche
 hongroise. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
 Saaleröffnung 6 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu diesem Kon-
 zerte findet an Werktagen von Mittwoch den 1. April
 früh an bis Dienstag den 14. Mittags 12 Uhr im
 Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters jeweils von
 9-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachm. so-
 wie am Aufführungstage (14. April) von Abends
 6 Uhr an an den Kassen in der Festhalle statt.
 Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
 gewünschten Karten und 5 Pf. für eine Antwort-
 postkarte durch Posteingahlung an das Vormerk-
 büreau des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Preise der Plätze: die nummerirten Plätze:
 Balkon I. Abthl. (Vorderreihe) 6 M., Balkon II.
 Abthl. 5 M., Saal I. Abthl. 5 M., Saal II. Abthl.
 4 M., untere Gallerie I. Abthl. 4 M., untere Gal-
 lerie II. Abthl. 3 M., ferner die nicht nummerirten
 Plätze: Saal III. Abthl. 3 M., untere Gallerie
 III. Abthl. 2 M. und obere Gallerie 1 M.

21. **Café Nowack.**

Wegen Renovirung des unteren großen Saales ist der Eingang von der Nowack-
 Anlage und empfehle meine anderen Lokalitäten zur gefälligen Benützung; zugleich empfehle
 einen feinen Stoff Maulbronner Kosterbräu, sowie reine Weine und gute Küche bestens
 und bitte um geneigten Zuspruch.
 Hochachtend
Franz Schmierer.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mit-
 theilung, daß unser lieber Onkel, Bruder und Schwager
Privatier Karl Heinze
 heute Vormittag 11 Uhr schnell und unerwartet in Folge Schlag-
 anfalls sanft verschieden ist.
Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Donnerstag Abend 5 1/2 Uhr von der
 Friedhofkapelle aus statt.
 Man bittet, dies statt jeder besondern Anzeige betrachten zu wollen.
 Karlsruhe, den 6. April 1896.

Codes-Anzeige.

Heute Abend 8 Uhr entschlief nach mehrtägiger Krankheit
 unser liebes Kind
Walter Robert
 im Alter von 3 Monaten.
 Karlsruhe, den 5. April 1896.
Dr. med. Doll und Frau.

33. **Wittwoch den 8. April 1896:**

Dritter Kammermusik-Abend
 im Foyer des Großh. Hoftheaters,
 unter gefälliger Mitwirkung der Concertsängerin Frä. **Anna Steinwarz** und des Herrn Professor
Heinrich Ordenstein. — Programm: 1. Streichquartett (C-dur, Op. 45), Haydn.
 2. Lieder. 3. Sonate (A-moll, Op. 36) für Klavier und Cello, Grieg. 4. Lieder. 5. Streich-
 quartett (A-moll Nr. 1, Op. 41), Schumann. — Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr. Kasse-Eröffnung
 1/2 7 Uhr. — Preise der Plätze: reservirter Platz 2 M. 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf.
 Bilette sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Doertt und Caffert Nachf. (Kunz)**, sowie
 Abends an der Kasse zu haben.
Deecke, Hubl, Hoitz, Schübel.

Telephon 255. **Dr. Kux & Finner,** Birkel 30. Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Geschäfts-Verlegung.

Die Holzhandlung von **A. Adelsberger** am Mühlburgerthor befindet sich von heute an Ecke der **Sofien- und Scheffelstraße.**

Samstag den 11. April 1896, Abends 8 Uhr.
Im großen Museumsaale
Konzert (Niederabend)
zu Gunsten der durch das Hochwasser Beschädigten.
Unter Mitwirkung der Frau **Henriette Mottl**, der Herren **Heinrich Deede**, **Felix Mottl** und **Heinrich Schübel**.

- Programm.**
- 1) **Trio** (B-dur, op. 97) L. v. Beethoven.
a. Allegro moderato, b. Scherzo, c. Andante cantabile,
d. Allegro moderato.
 - 2) **Lieder** C. M. v. Weber.
a. Schwermuth.
b. Meine Lieder.
c. Wenn Kindlein süßen Schlummers Ruh'.
 - 3) **Lieder** L. v. Beethoven.
a. Wonne der Wehmuth.
b. Ich liebe dich.
c. Dufkleb.
 - 4) **Andante** aus dem **Trio** (Es-dur, op. 100) F. Schubert.
 - 5) **Lieder** F. Schubert.
a. Hymne an die Jungfrau.
b. Liebesbohschaft.
c. Thekla, eine Geisterstimme.
d. Die Sterne.
e. Schmetterling.
f. Die Forelle.
 - 6. „**Coreley**“, Ballade F. Hzt.
 - 7. **Zwei Romangen** R. Wagner.
a. Schlaf, holdes Kind.
b. Die Rose.

Der Concertflügel ist aus dem Lager des Herrn Hofliefer. Schweißgut.

Eintrittskarten für reservirte Saalplätze: I. Abtheilung 5 Mk., II. Abtheilung 4 Mk., nummer. Gallerie 3 Mk. Nichtreservirte Plätze im Saal à 3 Mk. und Gallerie à 1 Mk. 50 Pfg. sind in der Musikalienhandlung von **Hugo Kuntz (O. Laffert Nachf.)**, Kaiserstraße 114, sowie Abends an der Kasse zu haben. 3.1.

- Standesbuch-Auszüge.**
- Eheaufgebote:**
- 4. April. Max Wiedemann von Ulm a. D., Glaser hier, mit Lisette Red von Ulm.
 - 4. " Walther Schmitt von hier, Mechaniker in Gaggenau, mit Bertha Doll von Kieselbronn.
 - 4. " Heinrich Himmelsbach von Steinach, Ref.-Geizer hier, mit Cäcilia Dirion von Kappelwinden.
 - 4. " Friedrich Selberlich von Aglasterhausen, Kirchensteuer-Verrechner hier, mit Emma Steiner von hier.
 - 4. " August Kaufmann von hier, Kaufmann in Heilbronn, mit Emilie von Berg von hier.
 - 4. " Rudolf Bächele von hier, Posthilfsbote hier, mit Luise Siegel von Dettelsheim

- 4. April. Jonathan Reiff von Söllingen, Buchdruckerelbesitzer hier, mit Marie Rehm von Sulzfeld.
 - 4. " Dr. Christian Schlarb von Nechtersheim, Chemiker in Langenberg, mit Sofie König Wittve von hier.
- Eheschließungen:**
- 7. April. Melchior Hertwed von Rothensfeld, Sergeant hier, mit Maria Metz von Sulzbach.
 - 7. " August Kramer von Ueberlingen, Lehr- amtspraktikant hier, mit Bertha Ihm, von Mannheim.
 - 7. " Clemens Janzer von Reibehelm, Schneider hier, mit Josepha Steck Wittve von Waldbach.
 - 7. " Ludwig Räumlin von Schaffhausen, Schlosser hier, mit Hermine Pfitsch von Rinteln.

- 7. April. Friedrich Hoffberger von Holzhausen, Schlosser hier, mit Pauline Reiff von Gröningen.
- Geburten:**
- 31. März. Georg Friedrich Ludwig, Vater Johann Hammann, Gärtner.
 - 31. " Adolf Erich, Vater Wilhelm Münch, Masch.-Ingenieur.
 - 1. April. Maria Frieda, Vater Jakob Mathis, Kasernenwärter.
 - 1. " Wilhelmine, Vater Michael Seif, Tagelöhner.
 - 2. " Kaver Josef, Vater Kaver Bernet, Bierbrauer.
 - 2. " Karoline, Vater Santo Bizzardini, Steinhauer.
 - 2. " Max Eugen, Vater Siegfried Haas, Bahnarbeiter.
 - 3. " Hilba, Vater Theodor Frömmer, Bahnarbeiter.
 - 3. " Karl Wilhelm, Vater Karl Schneider, Schuhmacher.

- Todesfälle:**
- 4. April. Adolf Schurmann, Kaufmann, ledig, alt 21 Jahre.
 - 4. " Eduard Rouffy, Privatier, ein Ehemann, alt 73 Jahre.
 - 4. " Barbara Kraus, alt 51 Jahre, Ehefrau des Monteurs Lorenz Kraus.
 - 4. " Georg Luz, Eisenbahnschaffner, ein Ehemann, alt 29 Jahre.
 - 5. " Nikolaus, alt 4 Monate 24 Tage, Vater Vater Michael Beschler, Geizer.
 - 5. " Eduard Luz, Weinhändler, ledig, alt 40 Jahre.
 - 5. " Josef Burkard, Kaufmann, ein Ehemann, alt 57 Jahre.
 - 6. " Karoline Jechle, alt 58 Jahre, Wittve des Maurers Mathias Jechle.
 - 6. " Josef Reiser, Landwirt, ein Ehemann, alt 77 Jahre.
 - 6. " Sofie Bronn, alt 74 Jahre, Wittve des Privatiers Karl Bronn.
 - 6. " Wilhelm, alt 3 Monate 6 Tage, Vater Wilhelm Striebel, Bäckermeister.
 - 6. " Walter, alt 3 Monate, Vater Dr. Karl Doll, praktischer Arzt.
 - 6. " Frieda, alt 2 Monate 9 Tage, Vater Andreas Schulz, Eisenbahnbüschschaffner.
 - 6. " Ida Hutt, alt 29 Jahre, Ehefrau des Rechtsanwalts Adolf Hutt.

Tagesordnung
des **Groß. Landgerichts Karlsruhe.**

Strafkammer III.

Mittwoch den 8. April, Vormittags 9 Uhr:

- J. A. S. gegen Benno Richter von Wilsbach, wegen falscher Anschuldigung.
- J. A. S. gegen Eduard Leib von Reudles, wegen Verbrechens gegen §. 176^a St.G.B.
- J. A. S. gegen Josef Anton Hofmann von Eringen, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Hilmar Vogel und Alois Vogel von Busenbach, wegen Körperverletzung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.